

Kirchenanzeiger

PG – Weilheim

21.4. - 11.5.2025



Kommt her und esst!

ERSTKOMMUNION



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

GOTTESDIENSTORDNUNG

Montag, 21.4. OSTERMONTAG

Uh	9:00	Heilige Messe
MH	9:30	Heilige Messe mit Taufe von Franziska Dorothea Sailer und Eheversprechen von Anna und Christian Sailer, im Gdk. an die Verst. der Familie Eisenschmid und Gerg
Mb	10:30	Pfarrmesse
SP	11:00	Heilige Messe und Tauferneuerung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 22.4. Dienstag der Osteroktav

SP	9:00	Heilige Messe im Gdk. an Xaver Bals / Pfarrer Adalbert Mayer, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
Uh	19:00	Heilige Messe entfällt

Mittwoch, 23.4. Mittwoch der Osteroktav

HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Mb	19:00	Heilige Messe im Gdk. an Dominikus und Ursula Schleich/ Alfons und Elisabeth Walker
TG	20:00	Gebetskreis

Donnerstag, 24.4. Donnerstag der Osteroktav

SP	19:00	Heilige Messe mit längerer Kommunionstille und euch. Segen
----	-------	---

Freitag, 25.4. Freitag der Osteroktav

MH	9:00	Heilige Messe im Gdk. an Angela Piehler / Johann u. Anna Nagl mit verst. Angeh./ Maria u. Willi Klotz/ Ludwig, Mathilde u. Karl Neumeier mit verst. Angeh.
Kh	17:00	Heilige Messe
HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus

Samstag, 26.4. Samstag der Osteroktav

HG	9:30	Heilige Messe
ag	11:00	Taufe von Kira Rutt
MH	14:00	Taufe von Magdalena Gutierrez Roman
Uh	17:30	Rosenkranz
SP	17:45	Rosenkranz
SP	18:30	Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Fritz Langenwalter u. verst. Angeh. / Helene u. Alfons Krybus

Sonntag, 27.4. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

HG	9:00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
MH	9:30	Pfarrmesse im Gdk. an die Verst. der Familie Proksch / Maria Fried
Mb	10:30	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion , mitgest. Singkreis Marnbach-Deutenhausen
Uh	11:00	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion
SP	11:00	Pfarrmesse mit kindgerechten Elementen; im Gdk. an Pfarrer Adalbert Mayer / Georg Bauer JM / Hildegard und Franz Simon und verst. Angeh./ Hans und Hannelore Vollmann/ Werner Borgmann / Erich Ernst 16.JM
Ra	13:00	Rosenkranz
SP	14:00	Eucharistische Anbetungszeit (bis 15.00 Uhr; Barmherzigkeitssonntag)
MH	17:45	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
MH	18:30	Heilige Messe im Gdk. an Benedikt Heumann

Montag, 28.4. Montag der 2. Osterwoche

MH	9:00	Heilige Messe entfällt
he	19:45	Kontemplationsabend
SP	20:00	Eucharistische Anbetung

Dienstag, 29.4. Hl. Katharina von Siena

SP	9:00	Heilige Messe , anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
TG	18:00	Abendgespräch / Bibelabend
Uh	19:00	Heilige Messe entfällt

Mittwoch, 30.4. Mittwoch der 2. Osterwoche

HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
DE	19:00	Heilige Messe
TG	20:00	Gebetskreis

Donnerstag, 1.5. Maria, Schutzfrau von Bayern

MH	9:30	Heilige Messe im Gdk. an die Verst. der Familie Barth / Pfarrer Hans Appel
MH	17:00	Maiandacht und Mariensingen mitgest. von: Schönach Dreigsgang, Peitinger Sänger, Duo Zak, Holzbläser Ensemble der Stadtkapelle Weilheim
DE	19:00	Maiandacht mitgest. von Eberfinger Saitenmusik



Freitag, 2.5. Hl. Athanasius

MH	9:00	Heilige Messe im Gdk. an die Verst. und Lebenden der Familie Rawe
Kh	17:00	Wortgottesfeier
HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
CK	19:30	Heilige Messe

Samstag, 3.5. Hl. Philippus u. hl. Jakobus

HG	9:30	Heilige Messe
MH	11:00	Taufe von Johannes Josef Niggel
MH	14:00	Taufe von Emily Christine Repnik
Uh	17:30	Rosenkranz
SP	17:45	Rosenkranz
SP	18:30	Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Sophie Krause / Heinrich Köhler u. Eltern

Sonntag, 4.5. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

HG	9:00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Uh	9:00	Pfarrmesse im Gdk. an Katharina Weinhart / Luis und Franz Müller / Hildegard Rill 2.JM
MH	9:30	Heilige Messe im Gdk. an Maria Hauke/ Georg und Helene Bauer/ Lothar Bauer/ Ludwig Blendl
DE	10:30	Pfarrmesse
MH	11:00	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion
Ra	13:00	Rosenkranz
SP	16:00	Heilige Messe in Kroatischer Sprache
MH	17:45	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
MH	18:30	Heilige Messe , mitgest. Ammer-Cantus, im Gdk Pfarrer Hans Appel,

Montag, 5.5. Montag der 3. Osterwoche

MH	9:00	Heilige Messe
he	19:45	Kontemplationsabend
SP	20:00	Eucharistische Anbetung

Dienstag, 6.5. Dienstag der 3. Osterwoche

SP	9:00	Heilige Messe im Gdk. an Hildegard, Anita, Wladyslaw und Eugenie Marschelewski / Verst. der Familie Königbauer und Weiß, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
ag	14:30	Maiandacht v. Frauenbund St. Pölten und Mariä Himmelfahrt, anschl. Kaffee im Pfarrsaal St. Pölten
TG	18:00	Abendgespräch / Bibelabend
Uh	19:00	Heilige Messe im Gdk. an Josef und Krescenz Göbl

Mittwoch, 7.5. Mittwoch der 3. Osterwoche

HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Mb	19:00	Heilige Messe im Gdk. an Theo und Finni Leis
TG	20:00	Gebetskreis

Donnerstag, 8.5. Donnerstag der 3. Osterwoche

ag	18:00	Maiandacht mitgest. Nachbarschaftshilfe
SP	19:00	Heilige Messe mit längerer Kommunionstille und euch. Segen, im Gdk. an Hedwig und Ambrosius Joswowitz

Freitag, 9.5. Freitag der 3. Osterwoche

MH	9:00	Heilige Messe
Kh	17:00	Heilige Messe
HG	18:15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
KK	19:30	Ökumenisches Abendgebet mit Liedern aus Taizè

Samstag, 10.5. Samstag der 3. Osterwoche

MH	9:30	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion
HG	9:30	Heilige Messe
MH	11:00	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion
Uh	14:00	Taufe von Tochter Viktoria Amalia Strauß
MH	14:45	Taufe von Finn Pech
Uh	17:30	Rosenkranz
SP	17:45	Rosenkranz
SP	18:30	Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Ida und Willy Kling

Sonntag, 11.5. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

HG	9:00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Uh	9:00	Pfarrmesse im Gdk. an Thomas Schweyer 12.JM / Katharina Weinhart
MH	9:30	Pfarrmesse im Gdk. an die Verst. der Fam. Wilhelm, Wiesener, Masukowitz, Reichert / Klaus Reimers / Alexander Ostapchuk, Hilde und Stefan Tokatsch / Josef Clemens Freiherr von Kerckerinck zur Borg / Hedwig und Helmut Kölle
DE	10:30	Heilige Messe (Bittgang von Etting nach in Deutenhausen) im Gdk. an Agnes und Josef Leis und verst. Angeh.
SP	11:00	Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion
Ra	13:00	Rosenkranz
SP	16:00	Heilige Messe im Syro-malabarischen Ritus
MH	17:45	Rosenkranz und Beichtgelegenheit

MH 18:30

Heilige Messe, im Gdk. an Otto und Franziska Materl
anschl. Marienlob an der Mariensäule (Marienplatz)

Bild: Sarah Frank | factum.adp in: Pfarrbriefservice.de

TERMINE DER VERBÄNDE IN DER PG

Kolping

So. 04.05. Ab 11 Uhr Frühschoppen im Gasthaus Allgäuer Hof

Seniorenbegegnung im Höckstüberl 14 – Täglich

Einlass 14.00 Uhr, Kaffee und Kuchen 14.30 Uhr,

Programmbeginn um 15.00 Uhr

Di. 29.04. Hörgeräte u. d. Möglichkeiten den Alltag zu erleichtern, Ref.: Hörstudio Ammer Akustik

Frauenbund Mariae Himmelfahrt / St. Pölten

Fr. 25.04./09.05. 18.00 Uhr Frauen.Frieden.Hoffnungslicht, Angerkapelle (Landratsamt)

Di. 06.05. 14.30 Uhr Maiandacht in der Agathakapelle, anschl. Kaffeeplausch, Pfarrsaal
St. Pölten

TERMINE UND INFOS AUS DER PG

Do. 08.05. 19.00 Uhr Meditatives Tanzen, Pfarrsaal St. Pölten, Ref.: Fr. Maria Schumacher

Do. 08.05. 18.30 Uhr Nachbarschaftshilfe, Pfarrheim Miteinander

Fr. 16.05. 19.00 Uhr Tanzen zur Freude, Pfarrheim Miteinander, Ref.: Fr. Maria Schumacher

Di. 27.05. 19.00 Uhr Schreibimpuls – kreativ, heilsames Schreiben, Höckstüberl,
Ref.: Barbara Zak

Ostern draußen

Am Ostertag werden um 8.00 an verschiedenen Orten ökumenische Morgenlobfeiern
draußen (mit Speisensegnung) gestaltet: An folgenden Orten finden die Feiern statt:

- Gögerlparkplatz
- Hardtschule Pausenhof
- Volksfestplatz (an der Stadthalle)
- Bolzplatz in der Au
- Unterhausen am Pfarrheim, Dorfstr. 11
- Deutenhausen, Spielplatz beim Feuerwehrhaus

Gespräche zum Glauben

Im Nachgang zum Predigt-Impuls vom Gründonnerstag /Ostersonntag in Mariä
Himmelfahrt bietet dieser Abend die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und
vertiefenden Gedanken nachzugehen. Folgende Termine sind angekündigt: Anna-Raum
(Pfarrheim Miteinander) 19.00 Uhr

23.4. Pfarrer Birkle

25.4. Kaplan Varghese (Freitag!!)

Gebete an den Flurzeichen – Meldung bis zum 25.4.

Ab Mitte Mai wird es eine Reihe von Andachten an Feldkreuzen und andern Flurzeichen geben. Auf der Homepage ist das Verfahren genauer beschrieben. Bis zum 25.4. können noch Termine gemeldet werden. Dann wird der Info-Flyer zu dieser Aktion erstellt.

Mariensingen – 1.5.

Der Monat Mai lädt ein, sich mit der „Mutter des Herrn“ besonders zu verbinden. Am 1. Mai, dem Fest „Maria Schutzpatronin Bayern´s, wird neben dem Gottesdienst um 9.30 Uhr auch das Mariensingen um 17.00 Uhr den Marienmonat eröffnen. Folgende Gruppen gestalten die Feier mit:

Schönach Dreisang, Peitinger Sängler, Duo Zak und das Holzbläser Ensemble der Stadtkapelle Weilheim.

Um 19.00 Uhr ist dann auch eine Maiandacht in Deutenhausen.

80. Jahrestag: Ende des 2. Weltkrieges – 8.5.

Zum 80 Jahrestag des Kriegsendes und der Befreiung von der Nazidiktatur gestaltet die Stadt Weilheim in Verbindung mit der kath. und evang. Kirche eine Gedenkfeier um 18.00 Uhr am Marienplatz.

Gemeindefrühstück – 11.05.

Am Sonntag, 11.05. findet im Pfarrheim Miteinander das Gemeindefrühstück statt. Im Pfarrheim Miteinander steht ab 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr das Frühstück bereit. Das Gemeindefrühstück am Sonntag will ein Ort der Begegnung sein.

Halbtagesausflug zum Schloss Schleißheim – 14.5.

Die Pfarrei Unterhausen lädt alle zum Halbtagesausflug am Mittwoch, den 14.05. ins Schloss Schleißheim mit anschließender Einkehr in einem Cafe ein. Abfahrt: 13.00 Uhr an der Bushaltestelle Dorfstraße, Unterhausen. Fahrpreis: 24 €, Anmeldung bis 7.05. bei Hr. Leonhard Rill Tel. 0881-61730

Maiandacht – 20.5.

Der Kath. Frauenbund gestaltet am Dienstag, 20.5., 14.00 Uhr in der Jakobskapelle in Seeseiten eine Maiandacht. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Abfahrt: 13.20 Uhr Römerstraße 20, 13.30 Uhr am Schwimmbad Weilheim, Rückkehr. ca. 17.30 Uhr. Anmeldung: Bitte bis 8.5. bei Christine Lang Tel. 3414. (Kosten 15€ Mitgl. / 20€ Nichtmitgl.) Gäste herzlich willkommen.

Gesucht: Unterstützung für das Haus Emmaus

Das Haus Emmaus braucht finanzielle Unterstützung (Dank an die Spender), ideelle Unterstützung (Dank an die vielen, die das Haus schätzen), aber auch tatkräftige Helfer. Aktuell suchen wir jemanden, der mithilft, im Zusammenhang von Umzügen Sperrmüll zu entsorgen und Fahrten zum Wertstoffhof zu erledigen. Nötig ist dabei ein PKW mit Anhängerkupplung. Der Anhänger könnte vonseiten der Pfarrei gestellt werden. Wer Interesse hat, bitte melden bei Andrea Günther –Reitinger (Tel: 0881/2228)

Das STADTRADELN in Weilheim findet vom 17.5. bis 6.6. statt.

Auch dieses Jahr macht die PG Weilheim wieder beim Stadtradeln mit. Wer für die PG radeln möchte, kann sich unter www.stadtradeln.de registrieren. Das Team "PG Weilheim" tritt an mit der Untergruppe „Minis/Jugend“ und „Erwachsene“.



wussten Sie schon....

- Das Pfarrbüro und die Verwaltung sind am Freitag, den 2.Mai geschlossen.
- Die Misereorkollekte ergab über € 1.512. Diese Spende können wir ans Hilfswerk weiterleiten. Damit werden Projekte unterstützt, die den Ärmsten dieser Erde Würde und Hoffnung geben.

Redaktionsschluss: Freitag, 02.05.2025

Der nächste Kirchenanzeiger umfasst den Zeitraum 12.05.-01.06.2025

KONTAKT

Pfarrbüro Pfarreiengemeinschaft (PG)

Admiral-Hipper-Str.13, 82362 Weilheim
Tel. 0881-924533411, Fax: 924533499,
pg.weilheim@bistum-augsburg.de

Öffnungszeiten: (Mi geschlossen)

Mo. 09.00-12.00 Uhr
Di.,Do.,Fr. 09.00-12.30 Uhr
Do 14.00-17.00 Uhr

Verwaltungsbüro PG und Friedhofsverwaltung

Admiral-Hipper-Str. 13, 82362 Weilheim
Tel.0881-924533415, Telefax: 924533498

Seelsorger Telefon: 0151-75008307

Erklärung der Abkürzungen.:

DH = Deutenhausen	CK = Creszentiakapelle	Ca = Caritashaus (Kirchplatz)
Mb = Marnbach	HK = Hardtkapelle	He= Haus Emmaus (Hardtkapellenstr. 2)
MH = Mariae Himmelfahrt	KH = Krankenhaus	Rö = Haus d.Begegnung (Römersr.20)
SP = St. Pölten	KK = Kreuzkapelle	TG = Pfarrheim Miteinander (Theatergasse)
Uh = Unterhausen	Ra = Rastkapelle	Ag = Agathakapelle

Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ (Hildesheim), Vorsitzender der Kommission für gesellschaftliche und soziale Fragen der Deutschen Bischofskonferenz (12.3.25)

Die Welt brennt – in der Ukraine, in Gaza, im Sudan, auf Madagaskar. Die Klimakatastrophe eskaliert, Millionen Menschen sterben durch Hunger, Krieg und Ausbeutung, während in den Wohlstandsblasen der Industrienationen Barmherzigkeit und Mitgefühl erodieren. Es gilt nur: Wir zuerst.

Wir erleben weltweit eine beispiellose Verrohung: Neokoloniale Denkweisen, die Ignoranz gegenüber der globalen Gerechtigkeit und eine Wirtschaft, die Mensch und Natur verschlingt, bestimmen den Kurs. Die Welt ist uns fremd geworden – und wir wollen, dass sie fremd bleibt.

1. Globales Unrecht? Kein Thema mehr

In den politischen Debatten und Wahlkämpfen ist die „Eine Welt“ bestenfalls eine Randnotiz. Der Entwicklungsetat steht zur Diskussion, ebenso das Lieferkettengesetz. Wir müssen doch wissen, unter welchen Bedingungen Produkte entstehen.

2. Solidarität ist nicht mehr opportun

Je fremder die Fremden bleiben, desto besser. Wenn sie sterben, ist das eine Nachricht – keine Erschütterung. Mitgefühl ist unbequem. Wer durch den Klimawandel Land verliert, hungert oder stirbt, bleibt ein anonymes Opfer.

3. Nach uns die Sintflut

Vor zehn Jahren hat Papst Franziskus in *Laudato si'* das „gemeinsame Haus“ beschworen – doch die Weltgemeinschaft hat sich nicht ausreichend für Klimaschutz entschieden. Die Weltklimaabkommen drohen zur Farce zu verkommen. Die Interessen von heute stehen über denen von morgen. Papst Franziskus warnt eindringlich: „Diese Gleichgültigkeit zeigt sich auch in der unersättlichen Gier nach Konsum, in der Kurzsichtigkeit des wirtschaftlichen Gewinnstrebens und in der hemmungslosen Ausbeutung der Natur.“ (*Laudato si'*, 204) Wir haben den Schrei der Erde nicht gehört – und wenn wir ihn hören, nehmen wir ihn nicht ernst genug. Armut und Not werden noch schlimmer durch Gleichgültigkeit. Die Menschlichkeit stirbt mit der Gleichgültigkeit. Doch noch ist Zeit zur Umkehr. Noch könnten wir wirklich hinzuhören.

Pp Franziskus, Papstpredigt zur Heilig-Jahr-Feier der Kranken

Mit euch liebe kranke Brüder und Schwestern teile ich in diesem Moment meines Lebens vieles: die Erfahrung der Krankheit, sich schwach zu fühlen, in vielen Dingen von anderen abhängig zu sein, Unterstützung zu benötigen. Das ist nicht immer leicht, aber es ist eine Schule, in der wir täglich lernen, zu lieben und uns lieben zu lassen, ohne etwas zu verlangen und ohne etwas zurückzuweisen, ohne etwas nachzutruern und ohne zu verzweifeln, dankbar gegenüber Gott und unseren Brüdern und Schwestern für das Gute, das wir empfangen, uns dem überlassend und auf das vertrauend, was noch kommen wird.